

Wipperfürth, den 16. Okt. 2012

An die
Hansestadt Wipperfürth

Rathaus
51688 Wipperfürth

Hansestadt Wipperfürth	
16. Okt. 2012	
DEZ. II	Aktz. 6361

Ø 63 er. wa

3a

Betr.: Bebauungsplan 93.2 Ohler Wiesen
Bauvorhaben, Projekt Seniorenheim Lüdenscheider Strasse

Sehr geehrte Damen und Herren!

Gegen den Bebauungsplan 93,2 Ohler Wiesen

„Bauvorhaben, Projekt Seniorenheim Lüdenscheider Strasse“

legen wir form- und fristgerecht Einspruch ein.

Begründung: Siehe beiliegendes Schreiben vom 16. Okt. 2012 an die
Hansestadt Wipperfürth.

Wipperfürth, den 16. Oktober 2012

Wipperfürth, den 16. Okt. 2012

An die
Hansestadt Wipperfürth

Rathaus
51688 Wipperfürth

Betr.: Bebauungsplan 93.2 Ohler Wiesen
Bauvorhaben, Projekt Seniorenheim Lüdenscheider Strasse

Sehr geehrte Damen und Herren!

Über das geplante Projekt liegen uns inzwischen Ansichten von allen 4 Seiten vor. Grundsätzlich begrüßen wir es, daß auf diesem Grundstück ein Seniorenheim (auch in dieser Größenordnung mit ca. EUR 8.000.000,--) geplant wird. Unser Einwand geht in Richtung

„ Gleiches Recht und gleiche Pflicht für Alle „

Bei den ausgewiesenen Planungen mussten wir feststellen, daß im Mittelteil des Bau's, von der Westseite gesehen, Parterre mit drei Obergeschossen geplant ist. Es ist uns unerklärlich, daß der Bau von der Lüdenscheider Strasse abwärts in die „sogenannte Hinterlandbebauung“ teils mit 3 Obergeschossen gebaut werden darf.

Im Plan 93.1 darf weder im Hinterland gebaut werden, sogar ein weitere Aufstockung von einem Geschoß ausgebaut werden. Wir sprechen hier gezielt vom Haus Lüdenscheider Strasse 45 b. Dies ist unser Stand aus dem Jahre 2009 bzw. 2010. Heute liegen Pläne, die auf gleicher Liegenschaftshöhe sind, vor, die eine andere Bauweise erlauben. Hier ist unser Einwand begründet gleiches Recht und gleiche Pflicht für Alle.

Wir stellen hiermit den Antrag, uns auf spätere Sicht hin, eine Aufstockung des Hauses Lüdenscheider Str. 45 b zu erlauben. Wenn uns dies schriftlich vorliegt, ziehen wir den mit diesem Schreiben beigefügten Einspruch sofort zurück.

Dies dürfte sicherlich kurzfristig möglich sein, denn das Projekt Seniorenheim ging am 12. Sept. 2012 in exakt 31 Minuten ohne Gegenstimme durch den Bau- und Planungsausschuß.

Wir bitten um positiven Bescheid, besonders im Hinblick darauf, daß wir das geplante Projekt „Seniorenheim“ nicht blockieren oder verzögern wollen.

Mit freundlichen Grüßen